V/0177/2026

DER OBERBÜRGERMEISTER

STADT MÜNSTER

Sozialamt

08.04.2026

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Rüter
Telefon: 492-5027
RueterD@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich "Inklusion - Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken"

Beratungsfolge

23.04.2026	Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderung	Vorberatung
17.06.2026	Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Migration	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Folgende Projekte werden nach den Richtlinien für die Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich „Inklusion – Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken“ gefördert:

1. Kinderdisco „Brausepalast“
   Antragsteller: Lebenshilfe Münster e.V.
   Zuschuss: 4.220 € €

2. Aktionstage des inklusiven Mädchentreffs
   Antragsteller: Ev. Kinder- und Jugendzentrum Hiltrup
   Zuschuss: 2.200 €

3. Peng! Impro Show mit dem Ensemble Negotiating Power für Gehörlose und Hörende
   Antragstellerin: Peng! Improtheater GbR
   Zuschuss: 1.700 €

4. Theater-Aufführung „Nie wieder. Vor allem auch nicht mit uns!“
   Antragsteller: Eintopf e.V.
   Zuschuss: 4.000 €

5. „Teilhabe sichtbar machen“ – Informationsbroschüre zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung und ihren Familien in Münster
   Antragsteller: Bunter Kreis Münsterland e.V.
   Zuschuss: 4.200 €

6. Website der Skulptur Projekte 2027 in Leichter Sprache
   Antragsteller: LWL-Museum für Kunst und Kultur
   Zuschuss: 3.680 €

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	**Bezeichnung**	**Haush.-jahr**	**Betrag €**	**Bemerkungen**
Produktgruppe	0503	Sicherung besonderer sozialer Bedarfe			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2026	20.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2026 bei der o.a. Produktgruppe veranschlagt.

Begründung:

Der Rat der Stadt Münster hat am 19.09.2018 die Richtlinien für die Vergabe von Zuschüssen zur Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich „Inklusion – Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken“ beschlossen (Anlage 1). Es stehen jährlich Fördermittel in Höhe von 20.000 zur Verfügung.

Bis zum 31.03.2026 sind sechs Anträge auf eine Förderung nach den Richtlinien beim Sozialamt der Stadt Münster eingegangen. Alle Anträge wurden rechtzeitig vor Beginn der Maßnahme gestellt. Insgesamt wurden Fördermittel in Höhe von 21.320 € beantragt. Die Richtlinien sehen vor, dass ein Beirat die Anträge prüft und eine Förderempfehlung für die Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderung (KIB) entwickelt. Der Beirat setzt sich aus drei Mitgliedern der KIB, einer Vertreterin des Kompetenzzentrums Selbstbestimmt Leben für den Regierungsbezirk Münster und der Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Stadt Münster zusammen. Der Beirat hat die Projekte in seiner Sitzung am 07.04.2026 beraten. Der Beirat hat für alle sechs Projekte (Anlagen 2 bis 7) eine Förderempfehlung ausgesprochen. Bei dem Projekt „Website der Skulptur Projekte 2027 in Leichter Sprache“ wurde mit Blick auf die begrenzten Fördermittel eine Förderung nicht in beantragter Höhe (5.000 €), sondern in Höhe von 3.680 € empfohlen (Anlage7).

In Vertretung

gez. Cornelia Wilkens
Stadträtin

Anlagen:

Anlage 1: Richtlinien für die Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich „Inklusion - Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken“

Anlagen 2 bis 7: Förderanträge und Bewertung